

Medienmitteilung

## Swiss Wine! Die GaultMillau-Weinjury zeichnet sieben «Rookies» aus

Zürich, 21. September 2020

**Die GaultMillau-Weinjury an der Arbeit: Sie wählt die 150 besten Schweizer Winzerinnen und Winzer. Und sie fahndet nach Talenten. Sieben «Rookies» werden dieses Jahr besonders ausgezeichnet.**

GaultMillau-Chefredaktor Urs Heller: «Wir sind beeindruckt von der Qualität des Schweizer Weins. Und wir helfen mit: Einheimische Produkte sollen immer mehr Weinliebhaber begeistern. Und für uns steht fest: Die besten Schweizer Weine gehören auch auf die Karten der besten Schweizer Köche.» Die GaultMillau-Weinjury, zusammengesetzt aus anerkannten Profis aus allen Regionen, weist den Weg. Weil die Qualität stetig steigt, wächst auch der Umfang unserer Bestenliste: Der GaultMillau stellt Mitte November die Top-150 der Schweizer Weinszene vor.

### **Der Nachwuchs drängt: Sieben «Rookies des Jahres»**

«Um den Nachwuchs mache ich mir keine Sorge», sagt GaultMillau-Chefredaktor Urs Heller. «In vielen Betrieben hat die nächste Generation übernommen und erste hervorragende Ergebnisse vorgelegt. Und: Unsere Weinjury entdeckt jedes Jahr neue, vielversprechende Talente.» GaultMillaus «Rookies 2021»:

Régis & Simon Bagnoud, Bagnoud Vins, Flanthey VS

Sven Fröhlich, Fröhlich Weine, Malans GR

Georg Schlegel Junior, Weingut zur alten Post, Jenins GR

Klosterwinzer Beat Burkhardt, Weingut Kloster Engelberg, Engelberg OW/ Twann BE

Etienne Javet, Javet & Javet, Lugnorre FR

Christian Dexl, Keller am See, Ligerz BE

Viviana Pasta & Dario Pistarà, Castello di Cantone, Capolago TI

### **GaultMillau Weinjury: Hess geht. Hess kommt.**

«Generationenwechsel» auch in der Jury: Geny Hess sen., ein leidenschaftlicher Pionier und profunder Kenner der Schweizer Weinszene, beharrt altershalber auf seinem Recht auf Ruhestand; sein Sohn Geny Hess jun., ein sicherer Degustator und mit allen Weinregionen gut vertraut, übernimmt.

## Die Ikonen der Schweizer Weinszene

Zwölf Schweizer Winzer haben Kultstatus: Die Jury hat sie zu «Ikonen» der Szene gewählt. Die Ausgezeichneten: Louis-Philippe Bovard, Marie-Thérèse Chappaz, Thomas Donatsch, Daniel & Martha Gantenbein, Feliciano Gialdi, Axel & Jean-François Maye, Ivo Monti, Jean-Pierre Pellegrin, Jacques Tatasciore, Christian Zündel, Anne-Catherine & Denis Mercier, Violaine & Raymond Paccot.

## Swiss Wine auf dem GaultMillau-Channel

Der GaultMillau-Channel will den Schweizer Winzern ein Gesicht geben, die Besten noch bekannter machen. Die Liste der «Top-150» wird ab 16. November publiziert, die sieben «Rookies» in den nächsten Wochen vorgestellt. In Zusammenarbeit mit Swiss Wine Promotion erscheint auf [www.gaultmillau.ch](http://www.gaultmillau.ch) jeden Donnerstag ein Winzer-Porträt: «Der Wein fürs Wochenende». Wir besuchen dafür nicht nur die Stars, sondern auch weniger bekannte Talente aus allen Schweizer Weinregionen.

[www.gaultmillau.ch](http://www.gaultmillau.ch)

[www.swisswine.ch](http://www.swisswine.ch)

Die Medienmitteilung sowie Bilder sind verfügbar unter:

[www.gaultmillau.ch/rookies-des-jahres-infos-fur-die-medien](http://www.gaultmillau.ch/rookies-des-jahres-infos-fur-die-medien)

## Informationen:

Ringier Axel Springer Schweiz AG, GaultMillau, Telefon: + 41 58 269 26 10,  
[gaultmillau@ringieraxelspringer.ch](mailto:gaultmillau@ringieraxelspringer.ch)